

# Hundebesitzer

**Beitrag von „Enora“ vom 7. September 2020 11:46**

Zitat von Schmidt

Es gibt doch einige Schäfer, die auch mit Hunden arbeiten. Vielleicht wäre das was für ein Praktikum mit Sprachkurs. 😊

Gute Idee, ich frag dann mal beim hiesigen Schäfer nach, ob er noch einen zehnjährigen vierpfotigen Praktikanten mit Bedarf am Fremdspachenerwerb (oder wäre das eher "Bellen als Zweitsprache"?) gebrauchen kann.

Ich könnte mir aber vorstellen, dass es beim zuständigen Hütehund für Irritationen sorgen könnte, wenn ihm dann mal kurz ein Krallentatoo quer über die Nase verpaßt wird.